



STADT ALTENA (WESTF.)

DER BÜRGERMEISTER

Bewerbung für die Vergabe der Ehrenamtskarte



Die Ehrenamtskarte ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für intensives bürgerschaftliches Engagement. Unabhängig von ihrem Wohnort erhalten ihre Inhaberinnen und Inhaber aufgrund einer Vereinbarung zwischen dem Land und seinen Städten und Gemeinden in ganz Nordrhein-Westfalen vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und Veranstaltungen unterschiedlicher Art. Mit der Vergabe von Ehrenamtskarten möchten das Land, die Kreise und Kommunen den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern mit mehr als bloßen Worten danken für die Zeit und Kraft, die sie dem Allgemeinwohl in vielfältiger Weise zur Verfügung stellen.

Folgende Voraussetzungen müssen Antragstellende erfüllen:

- ✓ Mindestens **vier Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche (200 Std. /Jahr)** leisten,
- ✓ bereits **mindestens 2 Jahre** ehrenamtlich tätig gewesen zu sein,
- ✓ ehrenamtliche Arbeit ausschließlich für Dritte **ohne Aufwandsentschädigung** leisten, die über Erstattung und Kosten hinausgeht.

Sollten Sie ihren durchschnittlich mindestens vierstündigen zeitlichen Aufwand pro Woche bei mehr als einer Trägerorganisation leisten, füllen Sie bitte für jede Organisation ein eigenes Anmeldeformular aus und reichen Sie **alle** Bewerbungsunterlagen **zusammen** ein. **Ort der Antragstellung ist der Ort Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Dieser kann von Ihrem Wohnort abweichen.**

Ich beantrage die Ehrenamtskarte und mache dazu folgende Angaben (1. – 3.):

1. Angaben zur Person der/des Engagierten

Familienname: Vorname:.....

Geburtsdatum:

Straße / Haus-Nr.:

Postleitzahl / Ort:

Telefon tagsüber: E-Mail:

2. Zeitlicher Einsatz und Einsatzort in der ehrenamtlichen Arbeit

Bitte geben Sie den durchschnittlichen Zeitaufwand für die ehrenamtliche Tätigkeit an:

durchschnittlich Stunden pro Woche

Der Einsatzort befindet sich in der Stadt / Gemeinde *).....

*) Sollten Sie in verschiedenen Kommunen tätig sein, so suchen Sie sich bitte **eine** Kommune aus, bei der Sie den Antrag einreichen möchten.

3. Einsatzgebiete in der ehrenamtlichen Arbeit

- ☐ Feuerwehr/Rettungsdienste/Katastrophenschutz ☐ Freizeit
☐ Gesundheit ☐ Jugendarbeit ☐ Justiz ☐ Kindergarten/Schule
☐ Kirche ☐ Kultur ☐ Migration ☐ Seniorenbereich
☐ Soziales ☐ Sport ☐ Umwelt
☐ anderer Bereich / Sonstiges:

Bitte beschreiben Sie kurz die ehrenamtliche Tätigkeit in diesem Bereich:

.....
.....
.....

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben unter 1. – 3.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift

4. Einwilligung zur Datenverarbeitung

Ich bin damit einverstanden, dass beim Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und bei der Stadt / Gemeinde meine Angaben zur Person zum ausschließlichen Zweck der Information im Zusammenhang mit der Ehrenamtskarte (z. B. für Einladungen, Rundbriefe) gespeichert werden. Diese Erklärung kann jederzeit gegenüber der Antragentgegennehmenden Stelle widerrufen werden. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt nicht. Eine Löschung der Daten erfolgt, sobald und soweit sie für die Zwecke, zu denen sie gespeichert wurden, nicht mehr benötigt werden.

Die Einwilligung wird erteilt: ☐ Ja ☐ Nein

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift

5. Angaben zur Organisation, in der die ehrenamtliche Tätigkeit ausgeübt wird

Organisationen müssen eine gemeinwohlorientierte Ausrichtung haben, ein eigener Rechtsstatus ist jedoch nicht erforderlich. Auch Angehörige freier Initiativen können sich um die Ehrenamtskarte bewerben.

Name der Organisation:

Straße / Haus-Nr.:

Postleitzahl / Ort:

Verantwortliche Kontaktperson:

Telefon tagsüber: E-Mail:

Wir bestätigen, dass die genannte Person für uns durchschnittlich mindestens 4 Stunden pro Woche und seit wenigstens 2 Jahren ehrenamtlich tätig ist und keine Aufwandsentschädigung erhält, die über Auslagen für die Tätigkeit oder Erstattung von Kosten hinausgeht.

Wichtig: Hier sind Unterschriften von zwei verschiedenen Personen erforderlich, die für die Organisation das Engagement des Antragsstellers / der Antragstellerin bestätigen können.

Diese Unterschrift darf nicht von der antragstellenden Person geleistet werden!

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift der verantwortlichen Kontaktperson

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift der/des Vorsitzenden,
der/des Geschäftsführerin/Geschäftsführers, etc.

Art. 13 Abs. 1 lit. a und b DS-GVO: Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

Für die Datenverarbeitung
verantwortliche Person/en

Stadt Altena – Der Bürgermeister – Lüdenscheider Str. 22,
58762 Altena

Kontaktadressen der
Datenschutzbeauftragten

Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
Datenschutzbeauftragte
Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf

Bitte senden Sie diese Anmeldung vollständig ausgefüllt an folgende Adresse:

Stadt Altena
Frau Anette Wesemann
Stabsstelle bürgerschaftliches Engagement
Lüdenscheider Str. 22
58762 Altena
E-Mail: a.wesemann@altena.de

Für weitere Fragen und Hinweise:
Telefon: 02352 / 209 218